

CeBIT 2012

E-Postbrief im Einsatz

[30.1.2012] Auf dem Stand der Deutschen Post im Public Sector Parc der CeBIT erfahren Besucher, wie sich durch Einsatz des E-Postbriefs Prozesskosten senken lassen.

18 Monate nach seinem Start hat sich der E-Postbrief nach Angaben der Deutschen Post bereits in vielen Behörden etabliert. So können beispielsweise Bürger der Stadt Bonn Gewerbeanmeldungen und Bewohnerparkausweise via E-Postbrief beantragen. Auch das Kommunale Rechenzentrum Minden-Ravensberg/Lippe (KRZ) bietet seinen Verbandsmitgliedern einen Anschluss an den E-Postbrief. Auf der CeBIT in Hannover (6. bis 10. März 2012, Halle 7, Stand B17) zeigt die Deutsche Post, wie der E-Postbrief im Verwaltungsalltag eingesetzt und welche Fachverfahren stärker automatisiert werden können, um eine Optimierung der Prozesskosten zu erreichen. Dazu zählen die Digitalisierung von Postein- und -ausgang, die Einrichtung einer E-Poststelle sowie die bessere Kommunikationsanbindung der Fachverfahren. Zudem erlaube der E-Postbrief mehr Bürgerorientierung. Abgerundet wird der Messeauftritt durch mehrere Vorträge. (cs)

<http://www.deutschepost.de>

<http://www.epost.de>

<http://www.cebit.de>

Stichwörter: Kongresse, Messen, Deutsche Post, CeBIT 2012, E-Postbrief

Quelle: www.kommune21.de